MALIX

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5 Juli
09.15 Uhr: Diakon Joos, Malans

Sonntag, 12 Juli
20.00 Uhr: Pfrn. Weinert, Chur

Sonntag, 19 Juli
09.15 Uhr: Pfr. Just

Sonntag, 26. Juli
09.15 Uhr: Pfr. Just

Sonntag, 2. August
09.15 Uhr: mit Diakon Joos, Malans.

Sonntag, 9. August: kein Gottesdienst

Ökumenischer Berggottesdienst auf Brambrüesch
Sonntag, 16. August, 10.00 Uhr: Pfrn. Palm, Pfr. Schawalder, Pfr. Just. Musikalische Umrahmung durch Alphorn und Jodelgesang

Sonntag, 23. August
09.15 Uhr: mit Pfrn. Palm

Sonntag, 30. August
09.15 Uhr: mit Pfr. Just

MITTEILUNGEN

Stellvertretung Pfarramt
2.-8. Juli und 1.-8. August: Diakon Joos, Malans, Tel. 081 322 29 60
9.-15. August: Pfr. Robino, Tel. 081 384 60 91

Besinnliches

Liebe Leserin, lieber Leser,
das Wachstum der Natur ist ein Sinnbild für unser eigenes Leben. Für unsere ganz persönliche Entwicklung. Wir gehen wieder gerne hinaus nach dem Winter, wenn die Schneedecke sich lichtet. Unser Blick fällt auf die ersten grünen Blattspitzen, die sich aus der Erde hervorgewagt haben. An manchen Büschen zeigen sich Knospen. Kleine Primeln kann man entdecken. Es sind die Verboten für das beginnende Wachstum in der Natur. Wenn die Tage länger werden und die Sonne kräftiger, bekommt die Natur einen Wachstumsschub. Ganz deutlich können wir nun sehen, wie alles aufbricht. so als hätte jede Pflanze, jeder Baum nur darauf gewartet. Die Vögel beginnen zu nisten, bereiten sich auf den Nachwuchs vor. Dieser Aufbruch macht sich auch bei uns bemerkbar. Das Frühjahr ist für viele Menschen Anlass, sich von dem Dunkel des Winters zu befreien. Die warmen Sommertage bringen alles draussen zur vollen Entfaltung. Es blüht und grünt überall. So viel Energie zeigt die Natur, dass man mit dem Beschneiden von Rasen und Büschen kaum nachkommt. Die Vögel sind mit dem Nachwuchs in endlosen Flugstunden unterwegs. Diese Energie wächst auch bei uns. Bis zum letzten Sonnenlicht nutzen wir die Tage. Wir sind aktiv, zu Fuss oder mit dem Velo in der Natur unterwegs, beim Baden im See, zum Essen auf der Terrasse. Wir könnten Bäume ausreissen und möchten den Sommer am liebsten in uns aufsaugen. So einige Dinge, die wir uns zu Anfang des Jahres vorgenommen haben, nehmen Formen an. Der Herbst bringt die Reife, so wie wir jetzt die Früchte ernten und das Korn einbringen können, sind auch wir selbst gewachsen. Mit Stolz können wir auf das, was in uns und durch uns gewachsen ist, blicken. Und unsere ganz persönlichen Früchte ernten.Die Natur vergeht zum Ende des Jahres. Es gibt jedoch Hoffnung, denn es kommt ein neuer Frühling, in dem sich wieder alles entfalten kann. Das Wachstum bleibt, so wie unsere Erfahrungen, unsere Lebensweisheit, aus der wir schöpfen können, damit Neues daraus wachsen kann. Wachstum kann sich fortsetzen und gedeihen, wenn man offenen Auges durch die Welt geht und bereit ist, sich zu wandeln.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer
Pfr. Markus Just

Reformierte Kirche Lenzerheide
Foto Heinz Deubelbeiss.

CHURWALDEN PARPAN

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Juli
19.00 Uhr: Abendgottesdienst, Kirche Parpan, Pfarrerin Gabriele Palm

Sonntag, 12. Juli
19.00 Uhr: Abendgottesdienst, Kirche Churwalden, Pfarrerin Gabriele Palm

Berggottesdienst
Sonntag, 19. Juli
10.30 Uhr: Oberberg/Parpan, Pfarrerin Gabriele Palm

Sonntag, 26. Juli: keine Gottesdienste in Churwalden und Parpan

Sonntag, 2. August: keine Gottesdienste in Churwalden und Parpan

Sonntag, 9. August
Pfarrer Virginio Robino
09.15 Uhr: Kirche Churwalden,
10.30 Uhr: Kirche Parpan

Ökumenischer Berggottesdienst auf Brambrüesch
Sonntag, 16. August
10.00 Uhr: Pfarrerin Gabriele Palm, Pfarrer Markus Just, Pater Kurt Schawalder

Sonntag, 23. August
Pfarrerin Gabriele Palm
09.15 Uhr: Kirche Parpa
10.30 Uhr: Kirche Churwalden

Gottesdienst am Sonntagsmarkt
Sonntag, 30. August
09.30 Uhr: Kirche Parpan, Pfarrerin Gabriele Palm

KINDER UND JUGENDLICHE

Kinderkirche
Samstag, 29. August
10 - 12 Uhr: im Begegnungsraum Churwalden **«Josef – grenzenlos vom Gott geliebt».** Die Sommerferien sind vorbei und wir starten mit einer neuen Staffel unserer beliebten Kinderkirche. Neue Kinder sind herzlich willkommen. Es dürfen Kinder von der 1. bis 6. Primarstufe teilnehmen. Es wird miteinander gebastelt, gesungen, zugehört und gegessen. Kinderkirchenkind sein macht Spass, kommt doch vorbei!

VERANSTALTUNGEN

Berggottesdienste
Oberberg, Sonntag, 19. Juli
Herzliche Einladung zum Berggottesdienst auf dem Oberberg. Die Pastorationsgemeinde Churwalden/Parpan lädt zu ihrem traditionellen Berggottesdienst ein. Sollten Sie eine Mitfahrmöglichkeit

>CHURWALDEN PARPAN

benötigen, dann melden Sie sich rechtzeitig bei Pfarrerin Gabriele Palm Tel. 081 382 11 95. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Tag mit Ihnen.
Brambüesch, Sonntag, 16. August
Herzliche Einladung zum Berggottesdienst auf Brambüesch. Im Zeichen der Ökumene steht unser gemeinsamer Gottesdienst im Grünen. Kommen Sie mit dazu und erleben Sie am Sonntagvormittag einen erfrischenden Start in den Tag. Es freuen sich Pfarrerin Gabriele Palm, Pfarrer Markus Just und Pater Kurt Schawalder!

MITTEILUNGEN

Aus der Bibel
Ein Schiff, das den Naturgewalten ausgeliefert in einem Sturm treibt .
Apg 27, 13ff

Die Geschichte kommt mir irgendwie bekannt vor. Auch Jesus und seine Jünger befanden sich in einer ähnlichen Situation. Während seine Freunde vor lauter Angst wie gelähmt waren, schlief Jesus seelenruhig, um dann den Sturm mit nur einem Wort zu beenden.
Genauso «cool» erleben wir Paulus in dieser Geschichte. Stellt euch vor, die Männer haben schon ihre 14. (!) Sturmnacht hinter sich, sahen weder Sonne noch Sterne und keine Aussicht auf Rettung. Da nimmt Paulus sich ein Brot, dankt Gott und isst! «Fürchtet euch nicht!» oder «Bleibt cool, Leute!» lautet seine Botschaft an die Besatzung des Schiffs. Er gibt anderen Mut und gewinnt sogar Helfer, die ihm glauben, so dass am Ende die gesamte Mannschaft gerettet wird, wie Gott es durch seinen Engel versprochen hat.
Ich frage mich, woher Paulus diese «Coolness» nimmt, wo doch eigentlich der Untergang des Schiffs quasi todsicher scheint. Gegen Wind, Wellen, Sandbänke und Küstenriffe können selbst gestandene Matrosen nichts ausrichten und niemand glaubt mehr an Rettung.
Paulus aber sagt: «Ich vertraue Gott». Dass er Gott vertrauen kann, ist alles, was er wissen muss. Bestimmt hatte er Angst. Aber das Vertrauen darauf, dass Gott sein Versprechen erfüllt, macht ihn ruhig und er kann sogar Gott noch danken! Vertrauen haben, das ist leicht, wenn dein Schiff im lauen Südwind planmässig und auf Kurs segelt.
Wir haben Sommer, die Sonne scheint, es sind Ferien – herrlich! Alle Sorgen sind weit, weit weg, der nächste Sturm hoffentlich auch. Ich werde meinen Urlaub am Meer verbringen – die Erfahrun-

>CHURWALDEN PARPAN

gen des Paulus sind in meinen Gedanken dabei. Versucht doch einfach heute mal, Gott in ganz kleinen, alltäglichen Dingen zu vertrauen. Denkt einfach: «Gott, ich vertraue dir». Wenn ihr das immer und immer wieder tut, werdet ihr merken, dass ihr Gott auch im gefürchteten Nordoststurm vertrauen könnt.
Aus dem Lied «Denn er hat seinen Engeln befohlen»: Wer auf Gott vertraut, braucht sich nicht zu fürchten vor den Träumen der Nacht und der Einsamkeit. Er darf mit Hoffnung in den neuen Tag gehn.
Wer auf Gott vertraut, darf sich sicher wissen, in den Händen der Liebe, die ihn halten. Er darf mit Freude Gottes Hilfe sehen.

Mit den besten Wünschen
für einen sturmfreien Sommer
Pfarrerin Gabriele Palm

VAZ OBERVAZ LENZERHEIDE

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Juli
10.30 Uhr: mit Diakon H.P. Joos und dem Appenzeller Jodelchor Winterthur zur Predigtreihe. Thema: Dankbar in der Auszeit (Psalm 107)

Sonntag, 12. Juli
10.30 Uhr: mit Pfr. G. Palm zur Predigtreihe. Thema: Ich bin dann mal weg – Jesus nimmt sich eine Auszeit (Markus 1,35-39; 6,30-32)

Sonntag, 19. Juli
10.30 Uhr: mit Pfr. M. Just

Sonntag, 26 Juli
mit Pfr. M. Just

Sonntag, 2. August
10.30 Uhr: mit Diakon H.P. Joos

>VAZ OBERVAZ LENZERHEIDE

Sonntag, 9. August
1100 Uhr: ökumenischer Gottesdienst an der Älplerchilbi mit Pfrn. U. Latuski-Ramm und Pfarrer C.M. Bieler und dem Älplerchörli Obervaz

Sonntag, 16. August
19.30 Uhr: in der Marienkirche in Lantsch/Lenz mit Pfr. M. Ramm und dem Flötenensemble Las Marlotschas zur Predigtreihe. Thema: Und ruhten dort drei Tage aus... (Esra 8,32)

Sonntag, 23. August
10.30 Uhr: mit Pfrn. G. Palm

Familiengottesdienst auf Alp God
Sonntag, 30. August
11.00 Uhr: Familiengottesdienst auf Alp God mit Pfr. M. Ramm und Pfrn. U. Latuski-Ramm; Bitte beachten Sie auch die aktuellen Informationen in der Woche zuvor!

MITTEILUNGEN

«Auszeit» –
in der der Himmel uns nah kommt
Mit dem Monat Juli beginnt die bereits angekündigte Neuauflage unseres Sommerprogramms «Dem Himmel ganz nah!». In diesem Jahr steht es unter dem Motto «Auszeit». Auszeiten benötigen wir in unserem Leben, um uns zu erholen und wieder Kraft zu schöpfen. Und wenn sie glücken, sind solche Unterbrechungen wertvolle Zeiten für uns und diejenigen, denen wir begegnen. Aber nicht immer gelingt uns das, manchmal überfrachten wir selbst die Auszeiten mit Terminen oder Erwartungen. Es stellt sich die Frage: Wie und womit füllen wir unsere Auszeiten aus? Was ist uns wichtig, wie gestalten wir Auszeit, damit es gelingende Zeit wird?
In diesem Sommer möchten wir Ihnen verschiedene Erfahrungen mit Auszeiten näher bringen. Neben Gottesdiensten und Predigten, die Sie als Auszeit erleben können, einem Sonnenaufgang auf dem Cg. Nun macht sie eine Auszeit in der Schweiz und berichtet über ihren anderen Blick auf unseren Alltag in Europa. Am 8. September hören wir von Pfr. Christian Wermbter über eine erlebnisreiche Auszeit auf dem Velo, den Rhein entlang, vom Bündnerland bis in die Niederlande. Mit einem Bericht, wie es ist, wenn man eine Auszeit in Vietnam nimmt und dabei lehrt und lernt, wird am 8. Oktober Prof. Armin Kuhr die Reihe abschliessen. Alle Beiträge bieten Ihnen spannende Eindrücke verschiedener Auszeiten und regen zum Nachdenken und Pausieren an.
Und wer gerne eine Auszeit bei schöner Musik nehmen möchte, ist ganz herzlich am 27. September zu einem Gitarrenkonzert zugunsten von HEKS in unsere Kirche eingeladen.
Sollte Ihnen das gesamte Programm nicht per Post zugehen, können Sie es in der Kirche oder im Tourismusbüro erhalten.
Wir hoffen, Sie bei der einen oder andere Veranstaltung zu treffen und wünschen Ihnen einen schönen Sommer, mit herzlichen Grüssen

Ihre Pfarrer Markus Ramm und Pfarrerin Ute Latuski-Ramm

Das gesamte Sommerprogramm und weitere Neuigkeiten aus der Kirchgemeinde finden sich auf unserer Homepage: www.evang-kirche-lenzerheide.ch

Monatsspruch Juli

Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.

Matthäus 5,37